Atalanta (Juni 1995) **26** (1/2): 315–343, Würzburg, ISSN 0171–0079

Großschmetterlingsfauna des Großen Teichelberges (682 m) im Fichtelgebirge

(Insecta, Lepidoptera)

von

KONRAD LOOS

eingegangen am 11.II.1995

Untersuchungsgebiet

Die tektonische Entstehung der nordostbayerischen Basaltinseln fällt in das erdgeschichtliche Zeitalter des Tertiär. Infolge der Fortschreitung des Erzgebirgsabbruches entstanden größere Senkungsfelder und Einbruchszonen, die zu Süßwasserseen wurden. Dieselbe Einbruchszone war in etwas späterer, sarmatischer Zeit (Miozän, Pliozän) der Schauplatz basaltischer Eruptionen. Daraus entwickelte sich in der Hauptsache das heutige landschaftliche Oberflächenbild.

Der Sockel des Großen Teichelberges, den das Magma durchbrochen hat und dem auch die Lavadecke, die sich aus Olivinnephelinit zusammensetzt, aufliegt, besteht aus grobkörnigem Granit. Die Ausdehnung der Lavadecke umfaßt ca. 6 qkm.

Der Große Teichelberg mit seinen ausgedehnten Buchenwäldern ist mit Nadelgehölzen, wie Tanne und Fichte, im südlichen Bergbereich auch mit Kiefer und mit Laubgehölzen wie Linde, Ahorn, Espe, Birke, Erle, Ulme und Esche bestanden. Diese Laubmischwälder enthalten eine Vielzahl anspruchsvoller, z.T. wärmeliebender Pflanzen und weisen eine artenreiche Schmetterlingsfauna auf.

Vorbemerkungen

Die Grundlage für die listenmäßige Zusammenstellung der nachgewiesenen Schmetterlingsarten vom Untersuchungsgebiet bilden meine über mehr als drei Jahrzehnte geführte Kartei der Schmetterlingsarten (ohne den Familien der Sackträger und Spanner) sowie die Bestandsaufnahme von G. VOLLRATH „Die Großschmetterlinge des Fichtelgebirges“ (VOLLRATH, 1964–66, 1969, 1972 und 1975).

Die Zusammenstellung der festgestellten Falterarten erfolgt in gedrängter Form und bezieht sich im wesentlichen auf Falter- und Raupenfunde, als auch einige außergewöhnliche, albinistische und melanistische Formen. Das Artenverzeichnis der Tagfalter, Spinner, Schwärmer und Eulen wurde nach der Systematik und Nomenklatur des „Prodromus der Lepidopterenfauna Nordbayerns“ (ARBEITSGEMEINSCHAFT NORDBAYERISCHER ENTOMOLOGEN, 1988) erstellt (Prodromus-Nr. derjeweiligen Art vorangestellt).

Nicht zuletzt möchte ich Herrn J. WOLFSBERGER i.R. von der Zoologischen Sammlung des Bayerischen Staates, München, als auch Herrn Diplom-Biologen W. WOLF, Bindlach, für die bereitwillige Überprüfung des Faltermaterials meinen herzlichen Dank aussprechen.

Wenn auch vom Untersuchungsgebiet eine Vielzahl von Schmetterlingsarten und deren Daten vorliegen, so läßt sich daraus keine Vollständigkeit ableiten, die Auflistung kann nur den derzeitigen Wissensstand wiedergeben (= 359 Arten). Vieles harrt noch der Erforschung, so z.B. Bestandsbewegungen, Migrationen, Generationsfolgen mit deren Flugzeiten und vieles mehr.

Eine Beurteilung der Falterfauna ist nur schwer vorzunehmen, da die Populationen vielschichtigen und komplexen Einflüssen unterworfen sind, wie z. B. Witterung, Klimaänderung, Biotopveränderung oder Vernichtung des Lebensraumes, als auch Bioziden und sonstigen Umweltbeeinträchtigungen. Diese Faktoren sind für eine Wertung zu berücksichtigen und spezifisch abzuwägen.

Systematischer Teil

Verwendete Abkürzungen

(V) – G. VOLLRATH „Die Großschmetterlinge des Fichtelgebirges"
(L) – K. LOOS „Karteiaufzeichnungen"
E – Ei(er)
R – Raupe(n)
P – Puppe(n)
F – Falter
Gen. – Generation
(NF) – Neufund, die Art ist in der Bestandsaufnahme von G. VOLLRATH nicht verzeichnet.
Die Jahreszahlen beziehen sich auf die jeweils jahreszeitlich erste bzw. letzte Beobachtung.

Hepialidae

14 *Hepialus humuli* (LINNAEUS, 1758)
Meist sehr häufig (V, L).

15 *Triodia sylvina* (LINNAEUS, 1761)
Je 1 ♂ am 11.VIII.1966 und 13.VIII.1977 (L).

16 *Phymatopus hectus* (LINNAEUS, 1758)
Nicht selten, jahrweise ziemlich häufig (V).

17 *Korscheltellus fusconebulosa* (DE GEER, 1778)
1 ♀ 29.VI.1967 (V).

Cossidae

952 *Cossus cossus* (LINNAEUS, 1758)
F vom 13.VI.1969–28.VIII.1978 (L).

955 *Zeuzera pyrina* (LINNAEUS, 1761) (NF)
Einige F vom 12.VII.1979–11.VIII.1966 (L).

Sesiidae

1364 *Pennisetia hylaeiformis* (LINNAEUS, 1758)
Jahrweise nicht selten (V). Am 30.VII.1992 F häufig am künstlichen Pheromonköder (L).

1379 *Synanthedon culiciformis* (LINNAEUS, 1758)
Am 6.XI.1994 wurden in einem Birkenstumpf die alten Fraßgänge und zwei der typischen langfaserigen Puppengespinste gefunden.

– *Synanthedon flaviventris* (STAUDINGER, 1883) (NF)
Am 6.XI.1994 wurden drei befallene Weidenzweige (*S. caprea, S. cinerea*) eingetragen. Am 31.I.1995 schlüpfte 1 ♂, die zwei weiteren Weidenzweige entließen eine kleine Schlupfwespenart. Die R lebt, den Kopf der Basis zugewandt, oberhalb der nicht besonders auffälligen, spindelförmigen Zweiganschwellung.

– *Synanthedon soffneri* SPATENKA, 1983 (NF)
Festgestellt wurde der F nur lokal vom 1.-8.VI.1994 im Misch-Hochwald mit starkem Unterwuchs und größeren *Lonicera*-Beständen. Die Aktivität der F beginnt bei warmer Wetterlage am frühen Vormittag, sie fliegen im Halbschatten um *Lonicera*-Büsche. Durch intensive Nachsuche wurden auch ältere Schlupflöcher und P-Exuvien gefunden.

1380 *Bembecia scopigera* (SCOPOLI, 1763)
F vom 15.VII.1973–1.VIII.1972 (L).

Zygaenidae

1654 *Adscita statices* (LINNAEUS, 1758)
F in einigen Exemplaren am 13.VII.1980 (L). „*heuseri*“ REICHL: Alljährlich nicht selten (V). F meist häufig vom 11.VI.1973–13.VII.1980, die Hauptflugzeit liegt im Juni (L).

1655 *Zygaena carniolica* (SCOPOLI, 1763)
Agrumenia carniolica Scop. ssp. modesta Bgff.
1 ♀ am 20.VII.1986 (L).

1659 *Zygaena viciae* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
Nicht selten (V). F lokal häufig vom 22.VI.1968–11.VII.1970, darunter f. *sexpunctata* TUTT und f. *pseudostentzii* BGFF. (L).

1663 *Zygaena filipendulae* (LINNAEUS, 1758)
Zygaena filipendulae L. ssp. pulchrior VRTY.
Meist häufig (V). F häufig vom 22.VI.1968–20.VII.1986, ♀♀ in der f. *confluens* OBERTH. (L).

1664 *Zygaena trifolii* (ESPER, 1783)
F vom 17.VI.1968–28.VI.1970, auch in der f. *confluens* STGR. (L).

1665 *Zygaena lonicerae* (SCHEVEN, 1777)
Flugzeit vom 22.VI.–18.VI. (V), vom 2.VII.1969–6.VIII.1970 (L).

1667 *Zygaena minos* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
2 ♂♂ am 8.VII.1978 (L).

1668 *Zygaena purpuralis* (BRÜNNICH, 1763)
Der F fliegt im Gebiet in der ssp. pythia F. (V). F am 29.VI.1968 (L).

Hesperiidae

1669 *Carterocephalus palaemon* (PALLAS, 1771)
Im Pechbrunner Basaltgebiet etwas häufiger, Teichelberg (V). F vom 25.V.74–9.VI.62 (L).

1670 *Thymelicus sylvestris* (PODA, 1761)
F häufig vom 13.VII.1980–30.VII.1977 (L).

1671 *Thymelicus lineola* (OCHSENHEIMER, 1808)
F am 30.VII.1977, R an *Avena pratensis* (L).

1673 *Hesperia comma* (LINNAEUS, 1758)
Wenig beobachtet vom 24.VII.–25.IX. (V). 1 ♂ 1.VIII.1972 (L).

1674 *Ochlodes venatus* (BREMER & GREY, 1852)
Fliegt in der mitteleuropäischen Form ssp. *esperi* VRTY. vom 5.VI.–22.VIII. (V).

1675 *Erynnis tages* (LINNAEUS, 1758)
Meist einzeln vom 28.IV.–23.VI.1977 (V, L).

1679 *Pyrgus malvae* (LINNAEUS, 1758)
Häufig vom 16.IV.–17.VI., die f. *tarras* BERGSTR. wurde zweimal gefunden (V). F vom 1.V.1963–2.VII.1972, desgleichen in der f. *tarras* BERGSTR. (L).

1681 *Pyrgus alveus* (HÜBNER, [1803])
Groschlattengrün (V).

Papilionidae

1687 *Papilio machaon* (LINNAEUS, 1758)
1. Gen., F vom 20.IV.–17.VI., 2. Gen. 2.VII.–25.IX. (V, L) f. *nigrofasciata* ROTHKE (fehlende gelbe Randmondflecke an Vorder- und Hinterflügeln) 1 ♂ 17.VI.1974, R im August 1991 (L).

1688 *Iphiclides podalirius* (LINNAEUS, 1758)
F und R mehrfach, (V), zuletzt am 5.VIII.1960 (L).

Pieridae

1689 *Leptidea sinapis* (LINNAEUS, 1758)
Jahrweise zahlreich F in 2 Gen., 1. Gen. vom 1.V.1968–31.V.1962, 2. Gen. F-funde am 28.VII.1968 und 1.VIII.1979 (L).

1691 *Colias hyale* (LINNAEUS, 1758)
In 2–3 Gen., F vom 6.V.–11.X. (V).

1695 *Gonepteryx rhamni* (LINNAEUS, 1758)
Alljährlich zahlreich (V, L).

1696 *Aporia crataegi* (LINNAEUS, 1758)
1 ♀ am 28.VI.1964 (L).

1697 *Pieris brassicae* (LINNAEUS, 1758)
In 2–3 Gen. in wechselnder Häufigkeit, F vom 24.IV.–15.X. (V, L).

1698 *Pieris rapae* (LINNAEUS, 1758)
In 2–3 Gen., F vom 18.IV.–3.X. (V, L).

1699 *Pieris napi* (LINNAEUS, 1758)
In 2–3 Gen., F vom 4.IV.–3.X. (V, L).

1701 *Anthocharis cardamines* (LINNAEUS, 1758)
Kommt regelmäßig und jahrweise recht zahlreich von Mitte April bis Ende Juni vor (V, L).

Nymphalidae

1702 *Apatura iris* (LINNAEUS, 1758)
F meist selten vom 13.VI.–22.VIII. (V), vom 9.VII.1983–8.VIII.1965, R an Salweide (L).

1704 *Limenitis camilla* (LINNAEUS, 1764)
Bisher nur einmal 2 F am 9.VIII.1972 festgestellt. Die Futterpflanze „*Lonicera*" dieses seltenen F ist auf dem Gr. Teichelberg weit verbreitet. Es ist deshalb zu erwarten, daß weitere Nachweise folgen, zumal am nahe gelegenen Ruhberg der F ebenfalls beobachtet werden konnte (L).

1705 *Limenitis populi* (LINNAEUS, 1758)
F recht vereinzelt der f. *tremulae* ESP. vom 18.VI.–29.VII. (V). F vom 1.VII.1961–2.VIII.1962, 1 ♂ f. *diluta* SPULER am 26.VII.1980 (L).

1707 *Nymphalis polychloros* (LINNAEUS, 1758)
F immer einzeln und selten von Mitte April bis Anfang August, zuletzt April 1978 (L).

1709 *Nymphalis antiopa* (LINNAEUS, 1758)
F nicht selten, 19.VII.–12.X. (V). F-Beobachtungen vom 28.IV.1963–3.X.1965, R an Birke (L).

1710 *Inachis io* (LINNAEUS, 1758)
F vom Frühjahr bis Spätherbst, jahrweise besonders häufig (V, L).

1711 *Vanessa atalanta* (LINNAEUS, 1758)
Als typischer Wanderfalter in der 1. Gen. immer selten, 2. Gen. meist häufig. Flugzeit vom 14.V.–25.X. (V).

1712 *Cynthia cardui* (LINNAEUS, 1758)
Ebenfalls ein Wanderfalter mit stark wechselnder Häufigkeit, jahrweise fast völlig fehlend. Flugzeit vom 6.V.–22.X. (V). F vom 2.VI.1990–18.X.1982, R oft häufig an Felddistel (L).

1713 *Aglais urticae* (LINNAEUS, 1758)
Häufig vom 4.VI.-6.XI. (V). F vom 29.IV.1966–3.X.1965. 1 ♀ am 25.VII.1960 f. *ichnusoides* SELYS, R häufig an Brennessel (L).

1714 *Polygonia c-album* (LINNAEUS, 1758)
Nicht selten in der Stammform und f. *variegata* TUTT (V, L). Von der als selten bezeichneten f. *hutschinsoni* ROBS. wurden 15 F vom 16.VII.1976–1.VIII.1979 festgestellt; 1 ♂ am 15.VII. 1973 f. *album* ESP. (L).

1715 *Araschnia levana* (LINNAEUS, 1758)
1. Gen. vom 3.V.–5.VI., 2. Gen. 9.VII.-9.IX., 2 F f. *porima* O. am 13.VIII.66 (V). 1. Gen. vom 14.V.1967–10.VI.1976, 2. Gen. aus R vom 25.VII.–29.VII.1967, R an Brennessel (L).

1716 *Argynnis paphia* (LINNAEUS, 1758)
F ziemlich häufig vom 24.VI.-4.IX., auch die ♀-f. *valesina* ESP. (V). Nicht selten vom 15.VII.1973–9.IX.1979, am 10.VIII.1985 ein frisches melanistisches ♀, ähnlich f. *confluens* SPLR., Fleckenreihen verschmolzen, zusätzlich sind die Oberflügel bis zur inneren Fleckenreihe geschwärzt (L).

1717 *Mesoacidalia aglaja* (LINNAEUS, 1758)
F ziemlich häufig vom 14.VI.–17.VIII. (V). F vom 1.VII.1961–30.VII.1965, darunter die ♀-f. *suffusa* TUTT (L).

1718 *Fabriciana adippe* (LINNAEUS, 1767)
F nicht selten vom 21.VI.–3.IX. in der ssp. *bajuvarica* SPUL. (V). Flugzeit vom 6.VII.1963–14.VIII.1962, 1 albinistisches ♀ am 15.VII.1973, 1 ♂ am 22.VII.1984 f. *cleodoxa* O. (L).

1719 *Fabriciana niobe* (LINNAEUS, 1758)
Häufig am 24.VI. (V). F verbreitet vom 7.VI.1961–1.VIII.1979 in mehreren Formen, wie f. *niobe* L., f. *eris* MEIG., f. *intermedia* GILLM., und ♀-f. *obscura* SPUL. (L).

1720 *Issoria lathonia* (LINNAEUS, 1758)
Ein Wanderfalter, 1. Gen. (Einflug ?) kein Nachweis 2. Gen. 22.VII.1972, 3 Gen. 3.X.1965 (L).

1721 *Brenthis ino* (ROTTEMBURG, 1775)
F lokal meist häufig vom 7.VI.–11.VIII. (V), vom 29.VI.1968–24.VII.1970 (L).

1724 *Clossiana selene* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
F häufig in 2 Gen. (V). Vom Verfasser bislang nur in einer Gen. im Untersuchungsgebiet festgestellt vom 24.V.1959 bis Ende VII.1970.

1725 *Clossiana euphrosyne* (LINNAEUS, 1758)
F nicht selten vom 11.V.–24.VI. (V), F vom 24.V.1959–24.VI.1962, letzter Karteivermerk 2 F 29.V.1982 (L).

1727 *Clossiana dia* (LINNAEUS, 1767)
Häufig in 2 Gen. (V). Bisher nur in einer Gen. vom 14.VI.1970–17.VII.1976 festgestellt (L).

1728 *Melitaea cinxia* (LINNAEUS, 1758)
F vom 15.V.–5.VII. (V). F vom 17.VI.1968–20.VII.1969. R-funde vor als auch nach der Überwinterung am 3.X.1965 und 1.V.1968 (L).

1731 *Melitaea diamina* (LANG, 1789)
F lokal nicht selten vom 1.VI.–30.VII. (V, L), F vom 28.VI.–24.VII.1970 sehr häufig (L).

1732 *Mellicta athalia* (ROTTEMBURG, 1775)
Häufig als F vom 26.V.–31.VII. (V). F vom 21.VI.1969–27.VII.1969, R an *Plantago lanceolata* (L).

1733 *Mellicta parthenoides* KEFERSTEIN, 1851
Der für das Fichtelgebirge seltene F wurde erstmalig am 8.VII.1961 am Gr. Teichelberg festgestellt. Die Flugzeit des F ist relativ kurz, sie bewegt sich zwischen dem 21.VI.1969 und 11.VII.1970 (L) (Vgl. LOOS, 1972).

1737 *Euphydryas aurinia* (ROTTEMBURG, 1775)
F häufig an feuchten Stellen vom 18.V.–29.VI. (V). F vom 10.VI.1976–23.VI.1972 (L).

1738 *Melanargia galathea* (LINNAEUS, 1758)
F vom 2.VII.-9.IX. (V); F vom 13.VII.1966–6.VIII.1983 (L).

1745 *Erebia ligea* (LINNAEUS, 1758)
Der F, der in der ssp. *carthusianorum* FRUHST. nicht selten vorkommt, ist nur in ungeraden Jahren festgestellt worden. Flugzeit 1.VII.1961–26.VIII.1979 (V, L).

1748 *Erebia medusa* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
Der meist häufige F kommt in der ssp. *brigobanna* FRUHST. vor. F vom 16.V.–21.VII. (V), vom 29.V.1982–23.VI.1972 (L).

1749 *Maniola jurtina* (LINNAEUS, 1758)
Häufig vom 13.VI.-4.VIII. (V), 21.VI.1969–28.VII.1979, 1 albinistisches ♀ am 28.VII.1979 (L).

1751 *Aphantopus hyperantus* (LINNAEUS, 1758)
Meist zahlreich vom 18.VI.–7.VIII. (V, L).

1753 *Coenonympha pamphilus* (LINNAEUS, 1758)
Häufig vom 20.V.–12.IX. (V, L).

1757 *Coenonympha glycerion* (BORKHAUSEN, 1788)
Lokal vom 4.VI.–31.VII. (V), vom 18.VI.1960–15.VII.1978 (L).

1758 *Pararge aegeria* (LINNAEUS, 1758)
F nicht selten in der ssp. *egerides* STGR. in 2 Gen. vom 29.IV.–14.IX. (V). 7.V.1959–6.VIII.1966, 1 albinistisches ♂ am 25.V.1969 (L).

1759 *Lasiommata megera* (LINNAEUS, 1767)
1. Gen. vom 19.V.–1.VII., 2. Gen. 1.VIII.–3.X. (V).

1760 *Lasiommata maera* (LINNAEUS, 1758)
Häufig vom 5.VI.–13.VIII. (V), vom 8.VI.1963–26.VII.1978 (L)

Lycaenidae

1762 *Hamearis lucina* (LINNAEUS, 1758)
F nicht selten vom 13.V.–18.VI. (V), F vom 14.V.1969–14.VI.1962 (L).

1763 *Callophrys rubi* (LINNAEUS, 1758)
F häufig vom 12.IV.1980–1.VII.1984 (V, L). 1 albinistisches ♀ am 7.VI.1970 (L).

1764 *Thecla betulae* (LINNAEUS, 1758)
1 ♀ 20.IX.1954 (V).

1768 *Satyrium w-album* (KNOCH, 1782)
1 F 2.VIII.1962 (V). F in Anzahl vom 12.VII.1981–6.VIII.1965. Der F fliegt an sehr engbegrenzten Stellen, meist sehr hoch um blühende Linden. Am frühen Vormittag ist er auch auf Umbelliferenblüten anzutreffen; im warm-trockenen Jahr 1976 häufiger (L).

1772 *Lycaena phlaeas* (LINNAEUS, 1761)
Häufig in 2 (–3) Gen. vom 23.IV.–15.X. (V). F bisher nur in der 2. und 3. Gen. angetroffen, 2. Gen. 20.VII.1986–6.VIII.1970, 3. Gen. am 3.X.1965 (L).

1774 *Heodes virgaureae* (LINNAEUS, 1758)
Häufig vom 22.VI.–25.VIII.1983 (V, L).

1775 *Heodes tityrus* (PODA, 1761)
Wenige Beobachtungen vom Pechbrunner Basaltgebiet (V). 1 ♀ 20.VII.1986 (L).

1776 *Heodes alciphron* (ROTTEMBURG, 1775)
F selten und gewöhnlich einzeln vom 21.VI.1969–2.VIII.1962 (L).

1777 *Heodes hippothoe* (LINNAEUS, 1761)
Nicht selten vom 22.V.–19.VII.1978 (V, L).

1779 *Cupido minimus* (FUESSLY, 1775)
F selten und einzeln (V).

1780 *Everes argiades* (PALLAS, 1771)
Bisher 2 F der 1. Gen. 10.V. und 13.5, 1 F der 2. Gen. am 22.VII. (V).

1781 *Celastrina argiolus* (LINNAEUS, 1758)
F fliegt jahrweise in wechselnder Häufigkeit in 2 Gen. vom 11.IV.–26.VI. und vom 12.VII.–23.VIII. (V), F vom 11.IV.1959–24.VI.1962 (L).

1785 *Glaucopsyche alexis* (PODA, 1761)
Je 1 ♂ 5.VI. und 22.VI. (V). 1 ♂ 9.VI.1963 (L).

1788 *Maculinea arion* (LINNAEUS, 1758)
2 ♀♀ am 17.VII.1976 (L).

1791 *Plebejus argus* (LINNAEUS, 1758)
Fliegt im Gebiet in der ssp. *aegon* SCHIFF. (V). Je 1 ♂ am 22.VII.1967 und 20.VII.1969 (L).

1796 *Eumedonia eumedon* (ESPER, 1780)
2 ♀♀ am 31.VII.1967 (V).

1798 *Cyaniris semiargus* (ROTTEMBURG, 1775)
Häufig in einer Gen. vom 24.V.–13.VIII. (V). F vom 21.VI.1961–6.VII.1963 (L).

1801 *Plebicula amanda* (SCHNEIDER, 1792)
F häufig vom 6.VI.–13.VIII. (V). F vom 5.VI.1952–26.VII.1980 (L).

1802 *Plebicula thersites* (CANTENER, 1834)
2 ♂♂ Juli 1959 (V).

1806 *Polyommatus icarus* (ROTTEMBURG, 1775)
Häufig in 2 (–3) Gen. vom 20.V.-9.X., darunter ♀-f. *caerulea* FUCHS (V). F zahlreich vom 14.VI.1970–3.X.1965, ebenso ♀-f. *caerulea* FUCHS (L).

Drepanidae

1807 *Falcaria lacertinaria* (LINNAEUS, 1758)
F einzeln in 2 Gen., 1. Gen. vom 30.V.1981–29.VI.1965, 2. Gen. vom 2.VIII.1968–11.VIII. 1966 (L).

1809 *Drepana cultraria* (FABRICIUS, 1775)
Alljährlich häufig in 2 Gen. vom 25.IV.–13.VI.1980 und wieder vom 15.VII.1983–29.VIII.1980 (V, L).

1810 *Drepana falcataria* (LINNAEUS, 1758)
F nicht selten in 2 Gen. vom 16.V.1966–30.VII.1983, R oft sehr häufig an Birke (L).

Thyatiridae

1814 *Thyatira batis* (LINNAEUS, 1758)
F häufig vom 29.V.1964–31.VII.1962 (L).

1815 *Habrosyne pyritoides* (HUFNAGEL, 1766)
F häufig vom 2.VI.1981–6.VIII.1962 (L).

1817 *Tethea or* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
F regelmäßig vom 16.V.1966–28.VIII.1978 (L).

1818 *Tetheella fluctuosa* (HÜBNER, 1803)
Ziemlich selten (V). F in Anzahl vom 19.VI.1968–28.VIII.1978 (L).

1819 *Ochropacha duplaris* (LINNAEUS, 1761)
F meist häufig vom 1.VI.1979–28.VIII.1978 (L).

1821 *Achlya flavicornis* (LINNAEUS, 1758)
F einzeln am 20.IV.1968 (L).

Lasiocampidae

2188 *Poecilocampa populi* (LINNAEUS, 1758)
R-funde an Erle, Weide und Ulme, zuletzt am 4.VI.1978 (V. L).

2191 *Eriogaster lanestris* (LINNAEUS, 1758)
R-funde, in manchen Jahren bis 1962 häufig (V, L).

2192 *Lasiocampa quercus* (LINNAEUS, 1758)
Ab Mitte Juni, 1969 und 1975, selten (L).

2194 *Macrothylacia rubi* (LINNAEUS, 1758)
F und R meist häufig (V, L).

2196 *Cosmotriche lunigera* (ESPER, 1784)
Neben der häufigen f. *lobulina* ESP. auch die Stammform, 1 ♂ am 14.VII.1978, Flugzeit: 16.V.1966–31.VII.1962 (L).

2202 *Dendrolimus pini* (LINNAEUS, 1758)
F regelmäßig und nicht selten vom 18.VI.1977–2.VIII.1980 (L).

Endromidae

2203 *Endromis versicolora* (LINNAEUS, 1758)
Nicht häufig vom 5.IV.–24.V. (V). F in Anzahl vom 20.IV.1968–24.V.1970 (L).

Saturniidae

2206 *Saturnia pavonia* (LINNAEUS, 1758)
Als R und F nicht selten (V, L).

2207 *Aglia tau* (LINNAEUS, 1758)
Jahrweise sehr häufig (V, L).

Sphingidae

2210 *Sphinx ligustri* (LINNAEUS, 1758)
F häufig vom 3.VI.1978–4.VII.1969, darunter 1 ♂ am 3.VI.1978 f. *grisea* CLOSS. (L).

2211 *Hyloicus pinastri* (LINNAEUS, 1758)
Einzelfunde (V). F häufig vom 16.V.1966–28.VIII.1978, R an Fichte (L).

2212 *Smerinthus ocellatus* (LINNAEUS, 1758)
F vom 16.V.1966–26.VI.1976, R im August an Weide (L).

2213 *Mimas tiliae* (LINNAEUS, 1758)
F vom 16.V.1976–29.VI.1965, R im August (L).

2214 *Laothoe populi* (LINNAEUS, 1758)
F häufig vom 26.V.1979–15.VII.1983, R im August an Espe. 1 ♂ am 13.VI.1969, Rostfleck der Hinterflügeloberseite fahl ockergelb (L).

2215 *Hemaris tityus* (LINNAEUS, 1758)
F nur einmal am 17.VI.1968 festgestellt (L).

2216 *Hemaris fuciformis* (LINNAEUS, 1758)
F sehr lokal (V). F in Anzahl vom 8.VI.1963–26.VI.1965 (L).

2217 *Macroglossum stellatarum* (LINNAEUS, 1758)
1. Gen. im Juni, 2. Gen. im September 1982 (L).

2219 *Proserpinus proserpinus* (PALLAS, 1772)
Als F sehr selten (V).

2221 *Hyles gallii* (ROTTEMBURG, 1775)
1 ♂ 15.VI.1969 an Lupine (L).

2223 *Deilephila elpenor* (LINNAEUS, 1758)
F häufig vom 19.V.1971–15.VII.1983, R an Weidenröschen (L).

2224 *Deilephila porcellus* (LINNAEUS, 1758)
F vereinzelt am Licht vom 19.V.1971–1.VII.1967 (L).

Notodontidae

2225 *Phalera bucephala* (LINNAEUS, 1758)
F zahlreich zwischen dem 19.V.1971 und 28.VIII.1978, R an Salweide (L).

2226 *Cerura vinula* (LINNAEUS, 1758)
F vom 14.V.1969–11.VIII.1966, R an Espe (L).

2228 *Furcula bicuspis* (BORKHAUSEN, 1790)
F einzeln vom 30.V.1981–14.VII.1978 (L).

2229 *Furcula furcula* (CLERCK, 1759)
Nur durch R-funde belegt, 23.VIII.1975 (V, L).

2230 *Furcula bifida* (BRAHM, 1787)
F und R wenig beobachtet (V). F am 23.VI.1979 (L).

2231 *Stauropus fagi* (LINNAEUS, 1758)
Nicht selten vom 14.IV.-6.VIII. (V). F meist häufig vom 30.V.1981–31.VII.1962 (L).

2233 *Notodonta dromedarius* (LINNAEUS, 1767)
F in 2 sich überschneidenden Gen., vom 14.V.1983–28.VIII.1978, R oft an niedrigen Birkenbüschen (L).

2234 *Notodonta torva* (HÜBNER, [1809])
Diese seltene Art wurde als R erstmalig am 24.VII.1965 an Espe gefunden, 1 ♀ am 14.VII. 1978 (L).

2235 *Notodonta ziczac* (LINNAEUS, 1758)
Häufig wie vorherige Art in 2 Gen., vom 16.V.1966–11.VIII.1966, R an Weide (L).

2236 *Notodonta tritopha* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
F nicht gerade selten, aber immer einzeln in 1 Gen. vom 15.V.1966–5.VII.1983 (L).

2238 *Drymonia melagona* (BORKHAUSEN, 1785)
Selten (V). F in Anzahl vom 16.V.1966–28.VII.1978, R an Buche (L).

2239 *Drymonia dodonaea* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
Zahlreiche F-funde der ssp. *dodonaea*, Flugzeit vom 19.V.1971–23.VI.1979 (L).

2240 *Drymonia ruficornis* (HUFNAGEL, 1766)
F einzeln aber regelmäßig vom 5.V.1984–5.VI.1980, R im Juli an Buche (L).

2243 *Pheosia tremula* (CLERCK, 1759)
F in 2 Gen. vom 16.VI.1966–26.VI.1976 und wieder vom 13.VIII.1977–28.VIII.1978, R an Espe (L).

2244 *Pheosia gnoma* (FABRICIUS, 1777)
Wie vorige Art in 2 Gen., 1. Gen. 13.VI.1969, 2. Gen. dann 28.VII.1978–11.VIII.1966, R an Birke (L).

2246 *Pterostoma palpinum* (CLERCK, 1759)
1 R (V). F vermutlich in 2 Gen. vom 5.V.1976–15.VII.1983 (L).

2247 *Ptilodon capucina* (LINNAEUS, 1758)
Zahlreich vom 14.V.1983–28.VIII.1978; der Fund vom 28.VIII.1978 gehört vermutlich einer gelegentlich erscheinenden 2. Gen. an. 1 Kopula am 14.VII.1972 (L).

2248 *Ptilodontella cucullina* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
F regelmäßig vom 3.VI.1978–31.VII.1962, R an Bergahorn (L).

2249 *Leucodonta bicoloria* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
F ziemlich selten und meist einzeln (V). F einzeln vom 2.VI.1981–6.VII.1973 (L).

2250 *Odontosia carmelita* (ESPER, 1799)
F einzeln jedoch regelmäßig vom 20.IV.1966–3.VI.1978 (L).

2254 *Clostera curtula* (LINNAEUS, 1758)
F vom 14.V.1983–15.VII.1983 (L).

2256 *Clostera pigra* (HUFNAGEL, 1766)
1 ♀ der 2. Gen. am 11.VIII.1966 (L).

Lymantriidae

2259 *Calliteara fascelina* (LINNAEUS, 1758) (NF)
1 R an Weide am 1.VIII.1972 (L).

2260 *Calliteara pudibunda* (LINNAEUS, 1758)
F vom 16.V.–30.VI., darunter f. *concolor* STGR. (V). F vom 16.V.1966–29.VI.1965, ♂♂ und ♀♀ f. *concolor* STGR., 1 ♂ 19.V.1971, rechter Oberflügel fast zeichnungslos und ohne die Mittelbinde (L).

2262 *Orgyia antiqua* (LINNAEUS, 1758)
Häufig, besonders als R (V). R-funde im Juli 1968 und August 1960, Freilandbeobachtung des F am 20.VIII.1960 (L).

2265 *Lymantria monacha* (LINNAEUS, 1758)
Flugzeit vom 7.VII.-9.X., neben der Stammform f. *eremita* O. (V). F vom 30.VII.1983–29.VIII.1968 (L).

2267 *Leucoma salicis* (LINNAEUS, 1758)
F vom 9.VI.1966–29.VII.1979, R vom 4.VI.1978–24.VI.1971 an Espe (L).

Arctiidae

2271 *Nudaria mundana* (LINNAEUS, 1761)
1 F 30.VI.1963 (V).

2274 *Cybosia mesomella* (LINNAEUS, 1758)
F vom 7.VI.–3.VIII. (V). F vom 21.VI.1979–25.VII.1962 (L).

2276 *Atolmis rubricollis* (LINNAEUS, 1758)
F meist einzeln vom 2.VI.1981–29.VI.1965 (L).

2278 *Eilema deplana* (ESPER, 1787)
F jahrweise häufig vom 28.VII.1978–14.VIII.1974 (L).

2279 *Eilema griseola* (HÜBNER, [1803]) (NF)
1 ♂ 22.VII.1975 (L).

2280 *Eilema lurideola* (ZINCKEN, [1817])
F meist häufig vom 16.VI.1966–13.VIII.1977 (L).

2281 *Eilema complana* (LINNAEUS, 1758)
F in Anzahl vom 18.VI.1977–29.VIII.1962 (L).

2286 *Setina irrorella* (LINNAEUS, 1758)
Selten, 18.VII.1962 (L).

2290 *Phragmatobia fuliginosa* (LINNAEUS, 1758)
Ein F (V). F in 2 Gen., jedoch selten vom 14.V.1969–1.VIII.1968 (L).

2292 *Paramesia plantaginis* (LINNAEUS, 1758)
Häufig vom 28.V.–27.VII. (V). F vom 13.VI.1963–2.VII.1972 (L).

2293 *Spilosoma luteum* (HUFNAGEL, 1766)
Ziemlich selten vom 13.V.–1.VIII. (V). Regelmäßig vom 30.V.1981–25.VII.1962 (L).

2294 *Spilosoma lubricipedum* (LINNAEUS, 1758)
F meist sehr häufig vom 15.V.1966–1.VII.1967, 1 ♂ 1.VII.1967, melanistisch, Flügelränder ohne scharfe Begrenzung nach innen, braunschwarz gefärbt (L).

2295 *Spilosoma urticae* (ESPER, 1789)
Selten vom 23.VI.1972–2.VII.1977 (L).

2296 *Diaphora mendica* (CLERCK, 1759)
Ziemlich selten (V). 1 ♀ 14.VI.1977 (L).

2297 *Rhyparia purpurata* (LINNAEUS, 1758)
R und F wurden nur ganz selten gefunden (V). F jahrweise nicht selten, so kamen einmal am 16.VI.1966 23 F an das Licht; Flugzeit vom 9.VI.1966–4.VII.1969 (L).

2298 *Diacrisia sannio* (LINNAEUS, 1758)
Zum Teil häufig (V). F häufig vom 2.VI.1981–18.VII.1962 (L)

2301 *Arctia caja* (LINNAEUS, 1758)
R und F meist häufig, (V). F in Anzahl vom 4.VII.1969–11.VIII.1966 (L).

2304 *Callimorpha dominula* (LINNAEUS, 1758)
Immer eine Seltenheit. F vom 22.VI.–2.VIII. (V). F in Anzahl vom 20.VI.1977–9.VIII.1972 (L).

2306 *Thyria jacobaeae* (LINNAEUS, 1758)
Selten und immer einzeln, 10.VI.1964–18.VI.1960 (L).

Nolidae

2312 *Nola confusalis* (HERRICH-SCHÄFFER, 1847)
4 F vom 28.IV.-4.V. (V).

2316 *Euxoa obelisca* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
Je 1 ♂ am 2.VIII.1980 und 31.VII.1981 (L).

2317 *Euxoa tritici* (LINNAEUS, 1761)
1 ♀ am 4.VIII.1978 (L).

2319 *Euxoa nigricans* (LINNAEUS, 1761)
F vereinzelt vom 20.VIII.1977–24.IX.1978 (L).

2323 *Agrotis cinerea* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
F liebt warme, trockene Hänge, 1 ♂ 24.V.1963 (L).

2326 *Agrotis segetum* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
In 2 Gen. vom 2.VI.1981 bis 14.X.1979 (L).

2328 *Agrotis exclamationis* (LINNAEUS, 1758)
Häufig in 2 sich überschneidenden Gen. vom 27.V.1968–30.IX.1965 (L).

2329 *Agrotis ipsilon* (HUFNAGEL, 1766)
Wanderfalter, der in 2 Gen. festgestellt wurde. 1. Gen. 20.IV.1968–5.7,1983, 2. Gen. 1.X. 1962–20.X.1982 (L).

2331 *Axylia putris* (LINNAEUS, 1761)
Vom 15.VI.–3.VIII. meist einzeln, nur örtlich häufiger (V). F meist sehr häufig vom 1.VI.1979–15.VII.1983 (L).

2336 *Ochropleura plecta* (LINNAEUS, 1761)
Alljährlich häufig in 2 Gen., 1. Gen. 16.V.1966–5.VII.1983, 2. Gen. 15.VII.1983–29.VIII.1980 (L).

2337 *Eugnorisma depuncta* (LINNAEUS, 1761)
1 ♂ 24.IX.78 (L).

2341 *Rhyacia lucipeta* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
F in Anzahl vom 26.VI.1976–1.X.1962 (L).

2342 *Chersotis multangula* (HÜBNER, [1803])
Der wärmeliebende F, der steinige Hänge und Lehnen auf Kalkboden bevorzugt, kommt im Untersuchungsgebiet nicht selten vor. F vom 15.VII.1983–29.VIII.1980 (L).

2343 *Chersotis margaritacea* (DE VILLERS, 1789)
Gleicher Biotopanspruch wie vorausgehende Art, 1 F 29.VIII.1962 (L).

2344 *Chersotis cuprea* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775) (NF)
Am südlichen Teil des Gr. Teichelberges 2 ♀♀ an Wiesenflockenblume am 15.VII.1973. Ob diese, u. a. im Obermain-Hügelland vorkommende Art, im Fichtelgebirge bodenständig ist, ist nicht auszuschließen, zumal auf den Basaltinseln eine Anzahl kalk- und wärmeliebender Arten vorkommen.

2345 *Noctua pronuba* (LINNAEUS, 1758)
F zahlreich zwischen dem 23.VI.1979 und 29.VIII.1980 (L).

2348 *Noctua comes* (HÜBNER, [1813]) (NF)
Erst in jüngster Zeit festgestellt. F in Anzahl zwischen dem 2.VIII.1980 und 24.IX.1978 (L).

2349 *Noctua fimbriata* (SCHREBER, 1759)
F in Anzahl vom 2.VIII.1980–28.VIII.1978 (L).

2354 *Opigena polygona* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
In manchen Jahren zahlreich am Licht vom 15.VII.1983–29.VIII.1968 (L).

2355 *Graphiphora augur* (FABRICIUS, 1775)
F vom 1.VII.1978–28.VIII.1978 (L).

2361 *Lycophotia porphyrea* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
F einzeln vom 1.VII.1978–28.VII.1978 (L).

2363 *Diarsia mendica* (FABRICIUS, 1775)
F nicht häufig vom 16.VI.1966–2.VII.1983 (L).

2365 *Diarsia brunnea* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
Häufig vom 23.VI.1979–29.VIII.1980 (L).

2366 *Diarsia rubi* (VIEWEG, 1790)
F selten, 1. Gen. 13.VI.1980, 2. Gen. 24.IX.1978 (L).

2370 *Xestia c-nigrum* (LINNAEUS, 1758)
Regelmäßig und meist häufig in 2 Gen. vom 13.VI.1969–14.X.1979 (L).

2371 *Xestia ditrapezium* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
Jahrweise in Anzahl vom 16.VI.1966–28.VIII.1978 (L).

2372 *Xestia triangulum* (HUFNAGEL, 1766)
F vom 16.VI.1966–20.VII.1979 (L).

2373 *Xestia ashworthii candelarum* (STAUDINGER, 1871)
12 F vom 9.VI.1966–26.VI.1963 (L).

2374 *Xestia baja* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
F sehr häufig vom 14.VII.1978–29.VIII.1962 (L).

2375 *Xestia rhomboidea* (ESPER, 1790)
In manchen Jahren sehr häufig vom 20.VII.1979–29.VIII.1980 (L).
2379 *Xestia xanthographa* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
F vom 20.VIII.1977–24.IX.1978 (L).

2380 *Naenia typica* (LINNAEUS, 1758)
F vom 4.VII.1969–4.VIII.1978 (L).

2381 *Eurois occulta* (LINNAEUS, 1758)
Nicht selten vom 26.VI.1976–25.VII.1962 (L).

2382 *Anaplectoides prasina* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
Häufig vom 2.VI.1981–31.VII.1962 (L).

2383 *Cerastis rubricosa* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
Festgestellt zwischen dem 20.IV.1968 und 18.V.1984 (L).

2384 *Cerastis leucographa* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
F in Anzahl vom 20.IV.1966–26.V.1979 (L).

2390 *Discestra trifolii* (HUFNAGEL, 1766)
F vom 29.VI.1965–28.VIII.1968 (L).

2391 *Hada nana* (HUFNAGEL, 1766)
Der F wurde bisher nur in 1 Gen. festgestellt zwischen dem 14.V.1966 und 23.VI.1979 (L).

2392 *Polia bombycina* (HUFNAGEL, 1766)
Häufig (V). F häufig vom 7.VI.1981–28.VIII.1978 (L).

2393 *Polia tincta* (BRAHM, 1791)
Nur Einzelfunde zwischen dem 4.VI. und 29.VII. (V). F einzeln vom 12.VI.1963–28.VIII.1978 (L).

2394 *Polia nebulosa* (HUFNAGEL, 1766)
1 F 24.VI.1964 (V). F in Anzahl vom 16.VI.1966–28.VIII.1978, einmal noch am 30.IX.1965 (L).

2397 *Heliophobus reticulata* (GOEZE, 1781)
F in Anzahl vom 2.VI.1981–29.VI.1965 (L).

2398 *Heliophobus texturata kitti* (SCHAWERDA, 1913)
Einer der interessantesten F-funde am Gr. Teichelberg. Die typische *H. texturata* ALPH. wurde erstmalig 1892 von ALPHERAKY aus dem Amadogebirge (Zentralasien) beschrieben. In

Deutschland erstmalig 1951 in Löberschütz bei Jena (Thüringen) nachgewiesen. WOLFSBERGER (1957) schreibt: „Die Populationen von Thüringen dürften wie die des österreichischen Donauraumes mit denen von Böhmen in Zusammenhang stehen. Es ist deshalb nicht ausgeschlossen, bzw. sehr wahrscheinlich, daß *texturata* auch auf bayrischen Gebiet übergreift und zum Beispiel im Maintal zwischen Würzburg und Bamberg beheimatet ist, wo wir ähnliche Klima- und Vegetationsverhältnisse vorfinden" Der F wurde bisher in 8 Exemplaren vom 29.V.1964–29.VI.1965 festgestellt (L).

2399 *Mamestra brassicae* (LINNAEUS, 1758)
Häufig in zwei Gen. vom 17.V.-6.X. (V).

2400 *Melanchra persicariae* (LINNAEUS, 1761)
Nicht selten vom 9.VI.1966–3.VIII.1984 (L).

2401 *Melanchra pisi* (LINNAEUS, 1761)
Häufig vom 19.V.1971–15.VII.1983 (L).

2402 *Lacanobia contigua* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
F jahrweise nicht selten vom 27.V.1968–15.VII.1983 (L).

2403 *Lacanobia w-latinum* (HUFNAGEL, 1766)
1 F 26.VII.1970 (L).

2404 *Lacanobia thalassina* (HUFNAGEL, 1766)
Nicht selten vom 8.V.1967–27.VII.1968 (L).

2405 *Lacanobia suasa* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
F selten, bislang nur in der 2. Gen. festgestellt vom 19.VIII.1966–6.IX.1969 (L).

2406 *Lacanobia oleracea* (LINNAEUS, 1758)
Nur einmal an einem Leuchtabend, da allerdings häufig am 25.VII.1962 (L).

2408 *Papestra biren* (GOEZE, 1781)
F meist einzeln, jedoch regelmäßig vom 27.V.1968–25.VII.1962 (L).

2409 *Hecatera bicolorata* (HUFNAGEL, 1766)
F einzeln vom 16.V.1966–13.VI.1980. 1 ♂ 11.VIII.1966, vermutlich 1 F der 2. Gen., R häufiger (L).

2410 *Hecatera dysodea* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775) (NF)
R am 22.VII.1975 und 12.VIII.1976 an Mauerlattich, leider vielfach parasitiert. Die F schlüpften nach einmaliger Überwinterung der P zwischen dem 14.VI.1976 und 2.VII.1977 (L).

2411 *Hadena rivularis* (FABRICIUS, 1775)
1 ♀ 13.VI.1969 (L).

2421 *Lasionycta proxima* (HÜBNER, [1809])
F recht spärlich am Licht vom 14.VII.1978–3.VIII.1984 (L).

2423 *Cerapteryx graminis* (LINNAEUS, 1758)
F einzeln am Licht vom 9.VIII.1969–29.VIII.1980 (L).

2424 *Tholera cespitis* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
Nur einmal am 19.VIII.1966 festgestellt (L).

2425 *Tholera decimalis* (PODA, 1761)
Selten, F vom 19.VIII.1968–4.IX.1980 (L).

2426 *Panolis flammea* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
F meist zahlreich vom 20.IV.1962–14.V.1969 (L).

2428 *Orthosia cruda* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
F am 20.IV.1966 (L).

2430 *Orthosia opima* (HÜBNER, [1809])
1 F am 4.V.1978 (L).

2432 *Orthosia gracilis* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
F in Anzahl vom 20.IV.1966–16.V.1966 (L).

2433 *Orthosia cerasi* (FABRICIUS, 1775)
Immer recht zahlreich vom 20.IV.1966–18.V.1984 (L).

2434 *Orthosia incerta* (HUFNAGEL, 1766)
Häufig vom 20.IV.1968–14.V.1983 (L).

2435 *Orthosia munda* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
2 F am 4.V.1978 (L).

2436 *Orthosia gothica* (LINNAEUS, 1758)
Häufig vom 20.IV.1966–14.V.1969 (L).

2438 *Aletia conigera* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
Zahlreich vom 4.VII.1969–29.VIII.1980 (L).

2439 *Aletia ferrago* (FABRICIUS, 1787)
F in Anzahl vom 23.VI.1979–28.VIII.1978 (L).

2444 *Aletia impura* (HÜBNER, [1808])
1 F am 14.VII.1978 (L).

2445 *Aletia pallens* (LINNAEUS, 1758)
Einzeln, bisher nur in der 2. Gen. vom 26.VI.1976–28.VIII.1978 (L).

– *Pseudaletia unipuncta* (HAWORTH, 1809) (NF)
Wanderfalter, 2 frische F am 14.X.1979 am Licht (L).

2448 *Aletia scirpi* (DUPONCHEL, 1836) (NF)
Von der sehr lokalen und seltenen, an klimatisch begünstigten Lokalitäten auftretenden Art kamen 3 ♂♂ am 3.VI.1978 zum ersten Mal ans Licht. Danach trat der F regelmäßig in Anzahl auf vom 30.V.1981–3.VIII.1984 (L).

2449 *Leucania obsoleta* (HÜBNER, [1803])
1 F 12.VII.1963 (L).

2450 *Leucania comma* (LINNAEUS, 1761)
F regelmäßig am Licht vom 27.V.1968–2.VII.1983 (L).

2453 *Cucullia artemisiae* (HUFNAGEL, 1766) (NF)
R am 28.VIII.1986 an Gem. Beifuß (*Artemisia vulgaris*) und daraus F gezogen (L).

2454 *Cucullia chamomillae* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
F vom 30.IV.1978–20.V.1983, R in manchen Jahren häufig an *Matricaria inodora* (L).

2455 *Cucullia lucifuga* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
1 ♂ 19.VI.1968 und 1 ♀ 30.VI.1968 (L).

2456 *Cucullia lactucae* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
1 ♂ 26.VI.1976, R an Mauer- und Hasenlattich (L).

2458 *Cucullia umbratica* (LINNAEUS, 1758)
Häufig vom 27.V.1968–28.VIII.1978, R an Löwenzahn (L).

2466 *Cucullia scrophulariae* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
F häufig vom 13.VI.1969–20.VII.1979, R oft häufig an *Scrophularia nodosa* (L).

2467 *Cucullia verbasci* (LINNAEUS, 1758)
1 ♀ am 22.VI.1962 (L).

2469 *Calophasia lunula* (HUFNAGEL, 1766)
Zahlreich vom 19.V.1971–26.VI.1978 (L).

2472 *Brachylomia viminalis* (FABRICIUS, 1776)
Häufig vom 14.VII.1978–29.VIII.1980 (L).

2477 *Callierges ramosa* (ESPER, 1786)
11 F vom 29.V.1964–29.VI.1965 (L).

2480 *Lithomoia solidaginis* (HÜBNER, [1803])
1 ♂ 6.IX.1980 (L).

2482 *Lithophane hepatica* (CLERCK, 1759)
1 überwinterter F am 6.V.1978 (L).

2483 *Lithophane ornitopus* (HUFNAGEL, 1766)
Vereinzelt (V). F am 24.IX.1978 und nach der Überwinterung am 20.IV.1966, (L).

2484 *Lithophane furcifera* (HUFNAGEL, 1766)
Vom 13.IX.-9.XII. und wieder bis 11.V. (V).

2491 *Allophyes oxaycanthae* (LINNAEUS, 1758)
Einzeln vom 19.IX.1975–14.X.1979 (L).

2498 *Blepharita satura* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
Immer einzeln vom 28.VIII.-6.X. (V). F in Anzahl vom 6.IX.1969–14.X.1979 (L).

2499 *Mniotype adusta* (ESPER, 1790)
F häufig vom 19.V.1971–30.VI.1968 (L).

2503 *Polymixis gemmea* (TREITSCHKE, 1825)
F vom 9.VIII.1969–30.IX.1965 (L).

2505 *Antitype chi* (LINNAEUS, 1758)
F vom 19.VIII.1975–30.IX.1965, R im Juli an Distelblüten (L).

2506 *Ammoconia caecimacula* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
F vom 22.IX.1980–14.X.1979 (L).

2507 *Eupsilia transversa* (HUFNAGEL, 1766)
Wenige F-funde nach der Überwinterung vom 20.IV.1968–6.V.1978 (L).

2509 *Conistra vaccinii* (LINNAEUS, 1761)
F-Funde nur nach der Überwinterung vom 20.IV.1966–11.V.1964 (L).

2513 *Conistra rubiginea* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
Immer einzeln (V). F-funde nur nach der Überwinterung vom 20.IV.1966–12.V.1967 (L).

2516 *Agrochola circellaris* (HUFNAGEL, 1766)
Häufig vom 22.IX.1980–14.X.1979 (L).

2518 *Agrochola macilenta* (HÜBNER, [1809])
Nicht selten vom 22.IX.1980–14.X.1979 (L).

2520 *Agrochola helvola* (LINNAEUS, 1758)
Häufig vom 6.IX.1969–14.X.1979 (L).

2521 *Agrochola litura* (LINNAEUS, 1761)
F vom 6.IX.1969–30.IX.1965, R an Wiesenknöterich (L).

2527 *Xanthia aurago* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
1 ♂ am 6.IX.1980 (L).

2529 *Xanthia togata* (ESPER, 1788)
Häufig vom 29.VIII.1980–14.X.1979 (L).

2530 *Xanthia icteritia* (HUFNAGEL, 1766)
Sehr häufig vom 2.VII.1983–14.X.1979 (L).

2533 *Xanthia citrago* (LINNAEUS, 1758)
Vereinzelt vom 1.IX.1985–1.X.1962 (L).

2534 *Panthea coenobita* (ESPER, 1785)
Häufig vom 30.V.1981–30.VI.1968 (L).

2536 *Colocasia coryli* (LINNAEUS, 1758)
Vom 17.IV.1967–13.VI.1980, R an Buche (L).

2540 *Moma alpium* (OSBECK, 1778)
Je 1 F am 25.VII.1963 und 5.VII.1983 (L).

2541 Acronicta megacephala ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
Häufig vom 27.V.1968–28.VIII.1978, R an Espe (L).

2542 *Acronicta alni* (LINNAEUS, 1767)
Selten, 1 R (V). Häufig in der Nominatform und f. *steinerti* CASP. vom 16.V.1966–27.VII.1968, R an Buche (L).

2544 *Acronicta tridens* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
1 F 5.VII.1983, R an Weißdorn (L).

2545 *Acronicta psi* (LINNAEUS, 1758)
Häufig in der Nominatform und f. *suffusa* TUTT vom 16.V.1966–2.VIII.1968, R an Buche (L).

2546 *Acronicta aceris* (LINNAEUS, 1758)
Selten, 3 F vom 18.VI.1977–26.VI.1976 (L).

2547 *Acronicta leporina* (LINNAEUS, 1758)
Häufig vom 27.V.1968–2.VIII.1980 (L).

2550 *Acronicta auricoma* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
F vom 14.V.1969–11.VIII.1966 (L).

2552 *Acronicta rumicis* (LINNAEUS, 1758)
F vom 1.VI.1979–19.VIII.1966 (L).

2553 *Craniophora ligustri* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775) (NF)
4 ♂♂ zwischen dem 16.VI.1966 und 2.VIII.1980 (L).

2559 *Cryphia domestica* (HUFNAGEL, 1766) (NF)
Je 1 ♂ 13.VIII.1977 und 28.VII.1978 (L).

2561 *Amphipyra pyramidea* (LINNAEUS, 1758)
F am 6.IX.1980 (L).

2565 *Amphipyra tragopoginis* (CLERCK, 1759)
F vom 13.VIII.1977–14.X.1979 (L).

2568 *Rusina ferruginea* (ESPER, [1785])
Häufig vom 30.V.1981–28.VIII.1978 (L).

2572 *Euplexia lucipara* (LINNAEUS, 1758)
Jahrweise recht zahlreich vom 27.V.1968–28.VIII.1978, R oft häufig im September an Bergholunder und Wurmfarn (L).

2573 *Phlogophora meticulosa* (LINNAEUS, 1758)
Wanderfalter, der vom 5.VII.1983–1.X.1962 festgestellt wurde (L).

2578 *Ipimorpha subtusa* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
F in Anzahl vom 28.VII.1978–29.VIII.1980 (L).

2579 *Enargia paleacea* (ESPER, 1788)
Häufig vom 30.VII.1983–30.IX.1965 (L).

2581 *Parastichtis suspecta* (HÜBNER, [1817])
F einzeln vom 5.VII.1983–6.IX.1980 (L).

2585 *Cosmia trapezina* (LINNAEUS, 1758)
Alljährlich häufig vom 13.VII.1978–29.VIII.1980 (L).

2587 *Hyppa rectilinea* (ESPER, 1788)
F regelmäßig, aber einzeln, zwischen dem 1.VI.1979 und 5.VII.1983 (L).

2589 *Actinotia polyodon* (CLERCK, 1759)
F in Anzahl vom 27.V.1968–5.VII.1983. 1 ♂ 28.VIII.1968, vermutlich gehört dieser F-fund einer gelegentlich erscheinenden 2. Gen. an (L).

2592 *Apamea monoglypha* (HUFNAGEL, 1766)
Immer zahlreich am Licht vom 15.VII.1983–29.VIII.1968 (L).

2593 *Apamea lithoxylaea* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
F vom 2.VII.1983–29.VIII.1980 (L).

2594 *Apamea sublustris* (ESPER, 1788)
1 ♀ 26.VI.1976, je 1 ♂ am 1.VII.1978 und 23.VI.1979 (L).

2595 *Apamea crenata* (HUFNAGEL, 1766)
Häufig in der f. *alopecurus* ESP., darunter auch die Nominatform vom 30.V.1981–4.VII.1969 (L).

2597 *Apamea lateritia* (HUFNAGEL, 1766)
F regelmäßig am Licht vom 23.VI.1979–28.VIII.1978 (L).

2599 *Apamea rubrirena* (TREITSCHKE, 1825)
Eine alpine Art F vom 1.VII.1978–28.VIII.1978 (L).

2602 *Apamea remissa* (HÜBNER, [1809])
F nicht selten jedoch immer einzeln vom 23.VI.1979–15.VII.1983 (L).

2603 *Apamea unanimis* (HÜBNER, [1813])
Selten, je 1 ♂ am 5.VI. und 13.VI.1980 (L).

2604 *Apamea illyria* FREYER, 1846
Diese seltene, nördlich der deutschen Mittelgebirge fehlende Art ist alljährlich häufig am Licht vom 16.V.1966–31.VII.1981 (L).

2605 *Apamea anceps* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
Immer einzeln vom 9.VI.1966–5.VII.1983 (L).

2606 *Apamea sordens* (HUFNAGEL, 1766)
Wie vorhergehende Art vom 5.VI.1980–5.VII.1983 (L).

2607 *Apamea scolopacina* (ESPER, 1788)
Meist nur Einzelfunde (V). Nominatform und f. *unicolorbrunnea* WAGN. immer recht zahlreich vom 15.VII.1983–29.VIII.1980 (L).

2610 *Oligia strigilis* (LINNAEUS, 1758)
Häufig vom 16.VI.1966–2.VIII.1968 (L).

2612 *Oligia latruncula* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
F nicht selten vom 7.VI.1981–11.VIII.1966 (L).

2615 *Mesoligia literosa* (HAWORTH, 1809)
1 ♀ 6.VIII.1962 (L).

2616 *Mesapamea secalis* (LINNAEUS, 1758)
Häufig vom 5.VII.1983–29.VIII.1980 (L).

2617 *Mesapamea didyma* (ESPER, 1788)
1 ♂ am 15.VII.1983 (L).

2619 *Photedes minima* (HAWORTH, 1809)
Selten, vom 5.VII.1983–28.VII.1978 (L).

2622 *Photedes pygmina* (HAWORTH, 1809)
1 ♂ am 22.IX.1980 (L).

2628 *Amphipoea oculea* (LINNAEUS, 1761)
2 ♂♂ 9.VIII.1969 (L).

2629 *Amphipoea fucosa* (FREYER, 1830)
1 ♂ 30.VII.1983 (L).

2631 *Hydraecia micacea* (ESPER, 1789)
Je 1 ♂ am 9.VIII.1969 und 6.IX.1969 (L).

2634 *Gortyna flavago* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
Einzeln vom 28.VIII.–19.X. (V). F vom 24.IX.1978–14.X.1979 (L).

2640 *Nonagria typhae* (THUNBERG, 1784)
R und P massenhaft im Rohrkolben am 30.VII.1986 (L).

2644 *Archanara sparganii* (ESPER, 1790)
Im August 1981 R und P in Anzahl im Rohrkolben, jedoch häufig parasitiert (L).

2649 *Charanyca trigrammica* (HUFNAGEL, 1766)
Einzeln, jedoch regelmäßig vom 10.VI.1983–2.VII.1983 (L).

2650 *Hoplodrina octogenaria* (GOEZE, 1781)
Jahrweise häufig vom 5.VI.1965–28.VIII.1978 (L).

2651 *Hoplodrina blanda* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
Vom 15.VII.1983–3.VIII.1984 (L).

2653 *Hoplodrina respersa* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
Nicht selten am Licht vom 7.VI.1981–2.VIII.1980 (L).

2654 *Hoplodrina ambigua* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
1 ♀ der 2. Gen. am 1.X.1962 (L).

2657 *Caradrina morpheus* (HUFNAGEL, 1766)
F einzeln vom 1.VI.1979–18.VII.1962 (L).

2659 *Caradrina clavipalpis* (SCOPOLI, 1763)
F selten vom 5.VII.1983–28.VII.1978 (L).

2663 *Athetis pallustris* (HÜBNER, [1808])
2 ♂♂ 9.VI.1966 und 1 ♂ 27.V.1968 (L).

2666 *Panemeria tenebrata* (SCOPOLI, 1763)
F vom Mai 1982 bis Juni 1962 (L).

2677 *Protodeltote pygarga* (HUFNAGEL, 1766)
Meist einzeln vom 7.V.–2.VII. (V). F in Anzahl vom 30.V.1981–28.VIII.1978 (L).

2678 *Deltote deceptoria* (SCOPOLI, 1763)
1 F 26.VI.67 (V). F in Anzahl vom 29.V.1976–5.VII.1983 (L).

2679 *Deltote uncula* (CLERCK, 1759)
Nur einmal am 5.VII.1983 am Licht (L).

2683 *Nycteola revayana* (SCOPOLI, 1772)
3 F nach der Überwinterung vom 6.V.1978–20.V.1983 und wieder 1 F am 29.VIII.1980 (L).

2686 *Earias clorana* (LINNAEUS, 1761) (NF)
F vom 3.VI.1978–18.VI.1977 (L).

2689 *Pseudoips fagana* (FABRICIUS, 1781)
Sehr häufig vom 2.VI.1981–26.VI.1976 (L).

2690 *Abrostola triplasia* (LINNAEUS, 1758)
Sehr vereinzelt (V). Häufig vom 16.V.1966–2.VIII.1968, R an Brennessel (L).

2692 *Abrostola trigemina* (WERNEBURG, 1864)
Nur einmal am 1.VII.1978 am Licht (L).

2698 *Diachrysia chrysitis* (LINNAEUS, 1758)
F in 2 Gen. vom 2.VI.1981–11.VIII.1966 (L).

2700 *Macdunnoughia confusa* (STEPHENS, 1850)
Selten vom 2.VI.1981–31.VII.1981 (L).

2701 *Plusia festucae* (LINNAEUS, 1758)
Einzeln und selten vom 16.VI.1966–4.VII.1969 (L).

2702 *Plusia putnami gracilis* (LEMPKE, 1966)
Einzeln vom 4.VII.1969–2.VIII.1981 (L).

2703 *Autographa gamma* (LINNAEUS, 1758)
Wandereule, häufig vom 1.VI.1979–30.IX.1965 (L).

2704 *Autographa pulchrina* (HAWORTH, 1809)
F meist häufig vom 1.VI.1979–28.VIII.1978 (L).

2706 *Autographa bractea* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
F in Anzahl vom 23.VI.1979–23.VII.1980 (L).

2710 *Catocala fraxini* (LINNAEUS, 1758)
1 Kopula am Stamm einer Espe am 13.VIII.1975 (L).

2718 *Callistege mi* (CLERCK, 1759)
1 F 14.VI.1975, im Juni 1978 häufig (L).

2719 *Euclidia glyphica* (LINNAEUS, 1758)
1 Kopula 6.VI.1982 (L).

2723 *Lygephila pastinum* (TREITSCHKE, 1826)
F in Anzahl vom 16.VI.1966–20.VII.1979 (L).

2724 *Lygephila viciae* (HÜBNER, [1822])
F einzeln aber nicht selten am Licht vom 16.V.1966–25.VII.1962, nur einmal zahlreicher (12 F) am 16.VI.1966 (L).

2726 *Scoliopteryx libatrix* (LINNAEUS, 1758)
Vom 15.V.1969–24.IX.1978 (L).

2727 *Laspeyria flexula* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
4 F vom 11.–20.VII.73 (V). F in Anzahl vom 2.VII.1983–4.VIII.1978 (L).

2728 *Colobochyla salicalis* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775) (NF)
1 ♀ 26.VI.1976 (L).

2732 *Rivula sericealis* (SCOPOLI, 1763)
F vom 5.VII.1983–28.VII.1978 (L).

2740 *Herminia tarsipennalis* TREITSCHKE, 1835
Einzeln zwischen dem 7.VI. und 10.VIII. (V).

2741 *Herminia tarsicrinalis* (KNOCH, 1782)
2 ♂♂ 26.VI.1976 (L).

2742 *Herminia grisealis* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
1 F 15.VI.66 (V). 10 F vom 18.VI.1977–28.VIII.1978 (L).

2743 *Trisateles emortualis* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775)
11 F vom 5.VII.1983–15.VII.1983 (L).

2745 *Bomolocha crassalis* (FABRICIUS, 1787)
1 F 23.VI.1979 (L).

2747 *Hypena proboscidalis* (LINNAEUS, 1758)
Häufig vom 4.VII.1981–29.VIII.1980 (L).

Literatur

ARBEITSGEMEINSCHAFT NORDBAYERISCHER ENTOMOLOGEN (Hrsg) (1988): Prodromus der Lepidopterenfauna Nordbayerns. – Neue Ent. Nachr. **23**.

BERGMANN, A. (1952–54): Die Großschmetterlinge Mitteldeutschlands, Bd. **2–4**. – Jena.

FORSTER, W. & T. WOHLFAHRT (1955–71) : Die Schmetterlinge Mitteleuropas, Bd. **2–4**. – Stuttgart.

HIGGINS, L. G. & N. D. RILEY (1971): Die Tagfalter Europas und Nordafrikas (übersetzt und bearbeitet von Dr. W. FORSTER). – Paul Parey, Hamburg.

KOCH, M. (1984): Wir bestimmen Schmetterlinge (einbändige Ausgabe). – Melsungen.

LOOS, K. (1972): Ein neuer Fundort der im Fichtelgebirge bisher wenig beobachteten *Melitaea parthenie* BORKH. (*aurelia* NICK.). Nachrbl. bayr. Ent. **21**: 45–46.

VOLLRATH, G. (1964–66): Die Großschmetterlinge des Fichtelgebirges. – Berichte der Naturwissenschaftlichen Gesellschaft Bayreuth **12**: 45–164.

VOLLRATH, G. (1969): Die Großschmetterlinge des Fichtelgebirges. Erste Ergänzung und Index. – Berichte der Naturwissenschaftlichen Gesellschaft Bayreuth **13**: 163–186.

VOLLRATH, G. (1972): Die Großschmetterlinge des Fichtelgebirges. Zweite Ergänzung. – Berichte der Naturwissenschaftlichen Gesellschaft Bayreuth **14**: 283–292.

VOLLRATH, G. (1975): Die Großschmetterlinge des Fichtelgebirges. Dritte, abschließende Ergänzung. – Berichte der Naturwissenschaftlichen Gesellschaft Bayreuth **17**: 145–254.

WOLFSBERGER, J. (1954): *Hadena (Mamestra) texturata* ssp. *kitti* SCHAW. in den Alpen. – Zeitschr. Wien. Ent. Ges. **39**: 115–122.

WOLFSBERGER, J. (1957): Neuer Fundort von *Hadena texturata* ssp. *kitti* SCHAW. in den Alpen (Lep. Noct.). – Nachrbl. bayr. Ent. **6**: 97–101.

WURM, A. (1962): Sammlung geologischer Führer: Frankenwald, Fichtelgebirge und nördlicher Oberpfälzer Wald, Bd. **41**.

Anschrift des Verfassers
KONRAD LOOS
Ernestgrün 30
95698 Neualbenreuth